FF Griesbach Seite 1 von 2

UA Griesbach übte gemeinsam mit KHD-Zug

GRIESBACH: Am Sonntag, den 10. Oktober 2004 fand die diesjährige Unterabschnittsübung der Feuerwehren Griesbach und Wiesensfeld mit Unterstützung der Nachbarfeuerwehr Klein Wetzles und des 2.Zuges der 22. Katastrophenhilfsdienst-Bereitschaft statt.

Übungsannahme war ein Brand im landwirtschaftlichen Anwesen Mayerhofer in Schönbichel 1/Gebiet Bergfeld, mit Übergreifen des Brandes auf den nahe liegenden Wald. Die Feuerwehren Griesbach, Wiesensfeld und Klein Wetzles hatten den Befehl, den Brand des Wirtschaftsgebäudes zu bekämpfen. Der 2. KHD-ZUG mit Zugskommandanten Willibald Binder war für die Waldbrandbekämpfung eingeteilt, er musste mit seinen Männern eine Löschleitung über einen Kilometer vom Kamp herstellen.

Insgesamt waren 86 Mann eingeteilt und es wurden 74 B-Schläuche und 22 C-Schläuche gelegt. Großes Lob gab es von den Übungsüberwachern Bereitschaftskommandant Hannes Krivetz, Abschnittskommandant Herbert Wandl, und vom Abschnittssachbearbeiter für Funk Ludwig Höbarth sowie von den Unterabschnittskommandanten Dominik Tauber und Karl Eichinger für die mustergültige Zusammenarbeit zwischen allen teilnehmenden Feuerwehren mit dem 2. Zug der 22. Katastrophenhilfsdienst-Bereitschaft. Auch Einsatzleiter Albin Atteneder, der an der Spitze der FF Griesbach fungierte, wurde für seine vorbildliche Einsatzleitung lobend erwähnt. Von den Gemeinden Groß Gerungs und Arbesbach waren als Vertreter Stadtrat und Feuerwehrreferent Karl Eichinger sowie Vizebürgermeister Alfred Hennebichler zu dieser Übung entsandt und Stadrat Eichinger lud anschließend im Namen der Gemeinde Groß Gerungs alle Anwesenden Feuerwehrmänner zu einer Jause ins Gasthaus Kastner, nach Griesbach ein.



 (v. l.) Josef Fölk, Einsatzleiter Albin Atteneder, Herbert Tauber, Günther Grubmüller und Robert Grubmüller nach der erfolgreich durchgeführten Übung

FF Griesbach Seite 2 von 2







Text und Fotos: Roland Stöger



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Donnerstag, 14. Oktober 2004 Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!